Allgemeine Angelegenheiten 1896. I.

Während das erste Heft des vorigen Jahrgangs unserer Zeitschrift hauptsächlich den Käfern West-Afrika's gewidmet war, bringt das des Jahres 1896 eine Anzahl Aufsätze über ostafrikanische Käfer. Dieselben beziehen sich namentlich auf die Ausbeute, welche Herr Finanz-Director v. Bennigsen während eines zweijährigen Aufenthaltes daselbst gemacht hatte; Herr Dr. Horn gab eine Aufzählung der gesammelten Cicindelinden, Herr Schwarz der Elateriden, der Unterzeichnete der Buprestiden und mehrerer neuer Cetoniden; Herr Faust brachte 2 Bogen neuer ostafrikanischer Curculioniden. Im Uebrigen wird Herr v. Bennigsen eifrig fortfahren zu sammeln, da er nach einem mehrmonatlichen Aufenthalte in Deutschland am Anfang März wieder nach Ostafrika zurückgekehrt ist. Derselbe hat der Gesellschaft mit der Abbildung des von ihm wiedergefundenen *Bolbotritus Bainesi* Bates ein Geschenk gemacht. Herr Reitter hat wieder Revisionen verschiedener Gattungen gebracht, Herr Weise Feststellungen verschiedener *Cassida*-Gattungen und Arten, Herr Prof. Dr. Schneider Beschreibungen zweier neuer deutscher Käfer, Herr Gerhardt die Bereicherungen der schlesischen Fauna im Jahre 1895, Herr Lichtwardt endlich die Beschreibung einer neuen Fliege.

Die dem Hefte für die Mitglieder beiliegenden Seiten 177—217 sind die Schlufsseiten des ersten Nachtrags zu Herrn v. Heyden's Catalog der Coleopteren von Sibirien; die Fülle des neu publicirten Materiales ist eine so bedeutende, dafs bereits dem nächsten Hefte der Anfang eines zweiten Nachtrags für die Mitglieder beigegeben wird.

Wenn sich der Berliner Entomologische Verein entschliefsen würde, neben den Lepidopteren nur den Dipteren und Hymenopteren (die Coleopteren womöglich ausgeschlossen) seine Aufmerksamkeit zu widmen, würde er des Beifalls aller Sachverständigen sicher sein, eventualiter auch der Unterstützung des Unterzeichneten.

Die Gesellschaft hat zwar in diesem Winter weniger Verluste erlitten als im vorhergehenden, jedoch den Tod zweier hervorragender Mitglieder zu beklagen.

Herr Professor Bertkau verstarb am 22. October 1895 in Kessenich bei Bonn, jedenfalls an Ueberarbeitung, nachdem er seine besten Kräfte der Wissenschaft geopfert hatte; seit einigen Jahren begannen seine geistigen und 1895 auch seine körperlichen Kräfte abzunehmen, bis ein wohlthätiger Schlag ihn von seinen

Leiden erlöste. Er beschäftigte sich speciell mit Arachniden, brachte aber auch in unserer Zeitschrift 1891 die Beschreibung der Larve und des Weibchens von *Homalisus suturalis* (Col.); ferner eine Zusammenstellung der bekannten Arthropoden-Zwitter; den gröfsten Theil seiner Zeit nahmen die Berichte über die Leistungen im Gebiete der Entomologie ein. In Zukunft werden dieselben nicht mehr von einer Person, sondern von mehreren gegeben werden; den über die Käfer hat Herr Kolbe übernommen.

Der bekannte Staats-Entomologe Riley in Washington, welcher sich namentlich mit dem Studium der schädlichen Insekten beschäftigte und zusammen mit Herrn L. O. Howard die bekannten Hefte „Insect Life“ herausgab, die speciell den dem Ackerbau schädlichen Insekten gewidmet waren, verstarb in Folge eines heftigen Sturzes mit dem Bicycle. Ich hatte das Vergnügen, den liebenswürdigen Gelehrten 1889 in Paris auf dem internationalen zoologischen Congrefs persönlich kennen zu lernen; er war kein Amerikaner, sondern ein geborener Engländer.

Seit dem October 1895 sind der Gesellschaft beigetreten:

Herr Em. Binder, Custos des böhmisch-naturwissenschaftlichen Clubs in Prag, 188^{I}.
- Dr. C. J. Haglund in Norrkøping (Schweden).
- W. Junack jun. in Berlin, Dragonerstr. 5.
- Dr. R. Kayser in Nürnberg, Rennweg 7, Besitzer des chemischen Laboratoriums.
- Udo Lehmann in Neudamm (Neumark).
- L. Péringuey, Assistent-Curator des Südafrikanischen Museums in Capstadt.
- Karl Schubert in Pankow, Maximilianstr. 4.
- A. J. Speier, Naturalienhändler in Altona a. Elbe.

Ihren Wohnsitz veränderten:

Herr Dr. K. Daniel in München, jetzt Herzog Heinrichstr. 14.
- Gabriel, jetzt General-Major in Neifse.
- Jacowlew, jetzt Président du Contrôle de l'Etat à Irkoutsk.
- Dr. v. Seidlitz, jetzt in München.

Die Gesellschaft beschlofs, von 1896 ab die Zeitschrift dem Concilium geographicum in Zürich-Oberstrafs gratis zu übersenden.

Pentaplatarthrus Bennigseni (S. 88) ist inzwischen von Herrn Kolbe in Karsch's Entomologischen Nachrichten (S. 90) als *P. Gestroi* beschrieben worden.

Dr. G. Kraatz.